

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 34

Artikel: Zehn Minuten Sportgraphologie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755419>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zehn Minuten Sportgraphologie



Gibt es das: Sportgraphologie? Für einen kundigen Graphologen ist es jedenfalls sehr verlockend, Schriftzüge von Sportsleuten vergleichsweise nebeneinander zu stellen und sich daraus Auskünfte über jene Fähigkeiten zu holen, die nicht in den Muskeln liegen, sondern im Kopf.

Treiben wir nun zusammen ein paar Minuten ganz dilettantische Graphologie, Liebhaberschriftdeuterei! Von zwei Tour-de-Suisse-Fahrern des letzten Jahres bringen wir je zwei Unterschriften. Die ersten wurden beim Start für die zweite Etappe

Davos-Lugano auf den Kontrollbogen gesetzt (1 und 2), die zweiten (1a und 2a) in Thusis, mitten im Rennen, während einer knappen Minute Verpflegungsaufenthalt. Die Lenzerheide ist bereits überwunden, Chur passiert, doch das Feld ist immer noch beisammen. 50 Fahrer treffen fast gleichzeitig in Thusis ein. Sie wissen: erst jetzt, beim Aufstieg in die Viamala, beginnt der Kampf. In den nächsten Minuten schon kann sich Entscheidendes ereignen.

Zu Nr. 1. Das ist die Unterschrift des Belgiers Dignef beim

Start in Davos. Erster Eindruck: Ehrgeiz, sehr überzeugt von sich selber, es gefällt ihm, daß viel staunendes Volk herumsteht. Im Gefühl seines Fahrerstolzes schnörkelt er seinen Namen hin. Die Anfangsbuchstaben sind das Wichtigste. Ein naiv schwänzelndes «A» und ein eitles, wichtigtuerisches «D». Ganz gesammelt scheint der Schrifturheber noch nicht zu sein. In Thusis aber (1a) haben wir es mit einem ganz anderen Dignef zu tun. Er ist mächtig angekurbelt. Der Privatmensch ist ausgeschaltet. Die Eitelkeit ausgeladen. Nur Fahrer ist



Kamm und Bürste genügen nicht

zur Haarpflege. — Wenn Sie prächtiges volles Haar erhalten wollen, dann gebrauchen Sie das

Birkenblut

Seit vielen Jahren stets bewährt bei Haarausfall, spärlichem Haarwuchs, kahlen Stellen und Schuppen.

Birkenblut-Shampoo das Beste zum Kopfwaschen!

In Apotheken, Drogerien und Coiffeurgeschäften.

Seidig weiche, makellos reine Haut

DANK

ZEPHYR

TOILETTESEIFE FR. -90 · TOILETTECREME FR. 1.50

PATENTE
W. Moser, Patentanwalt, Bern
Spitalgasse 30 · Telefon 20.750

PHOENIX



NÄHWUNDER

mit den wertvollen, praktischen
Neuerungen.
Kostenlose Vorführung

A. REBSAMEN A.G., RUTI-ZH.

Filialen:
Zürich, Winterthur, Luzern

Hühneraugen

Schmerz und Unbehaglichkeit verschwinden nach Auflegen des ersten Pflasters. Mit den der Packung beigefügten «Disk» angewendet, lösen und beseitigen sie die hartnäckigsten Hühneraugen oder Hornhaut. In allen Apotheken und Drogerien zum Preis von Fr. 1.50 per Schachtel erhältlich.

Scholl's Zino-pads

Hanselmann's Ring-Tipe

eine Cigarre? Nein, eine ausgesprochene Holzpfeife und *caucht* dennoch wie eine Cigarre.

Einzig dastehend. Viele Anerkennungsschreiben.
Wo nicht erhältlich, Bezugssquellen nachweis d.
Hanselmann-Graf, Buchs (St. Gallen)

